

FRIEDENSGET

[2]

BEGRÜßUNG / EINGANGSWORTE

E = Einer A = Alle

EINGANG

- E Herr, bleibe bei uns;
A denn es will Abend werden, und der Tag hat sich geneiget.
E Gott, gedenke unser nach deiner Gnade.
A Herr, erhöre uns mit deiner treuen Hilfe.
E Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,
A wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.
E Wir verbinden uns mit allen,
die um den Frieden in der Welt beten.

LIED (EG 697)

Dieser Taizé-Gesang kann mehrmals gesungen werden.

Meine Hoffnung und meine Freude,
meine Stärke, mein Licht,
Christus, meine Zuversicht,
auf dich vertrau ich und fürcht' mich nicht,
auf dich vertrau ich und fürcht' mich nicht.

(Melodie und Satz: Jacques Berthier, Taizé, 1988, EG 697)



Nach Albrecht Dürer, Betende Hände

JEDEN MITTWOCH UM 18 UHR
AUFERSTEHUNGSKIRCHE LOHR A.MAIN
(PASSIONSZEIT 2026)

AUS PSALM 28

Wenn ich rufe zu dir, Herr, mein Fels,
so schweige mir nicht,
dass ich nicht, wenn du schweigst,
gleich werde denen, die in die Grube fahren.

Höre die Stimme meines Flehens,
wenn ich zu dir schreie,

wenn ich meine Hände aufhebe
zu deinem heiligen Tempel.

Raffe mich nicht hin
mit den Gottlosen und Übeltätern,

die freundlich reden mit ihrem Nächsten
und haben Böses im Herzen.

Denn sie wollen nicht achten auf das Tun des Herrn
noch auf die Werke seiner Hände;

darum wird er sie niederreißen
und nicht wieder aufbauen.

Gelobt sei der Herr; denn er hat erhört
die Stimme meines Flehens.

Der Herr ist meine Stärke und mein Schild;
auf ihn traut mein Herz und mir ist geholfen.

Nun ist mein Herz fröhlich,
und ich will ihm danken mit meinem Lied.

Hilf deinem Volk und segne dein Erbe
und weide und trage sie ewiglich!

Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und dem Heiligen Geist,

wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit
und in Ewigkeit. Amen.

LIED *(kann wieder mehrmals gesungen werden)*

Meine Hoffnung und meine Freude ...

LESUNG

Tageslosung, Tageslese oder eine der Sonntagslesungen.

STILLE, AUSLEGUNG ODER AUSTAUSCH

LIED (EG 616)

1. Va - ter un - ser im Him - mel,
Je - sus Christ, un - ser Ret - ter,
Heil - ger Geist, un - ser Trö - ster,

2. 1.-3. dir ge - hört un - ser Le - ben,

3. wir lo - - ben dich.

FÜRBITTEN

E Herr Jesus Christus, wir denken an dein Leiden und an das Leiden in dieser Welt. Weil du gelitten hast, kannst du alle verstehen, die leiden müssen. Wir bitten dich um deinen Beistand für alle Menschen, die von Krieg und Terror bedroht werden. Wir rufen zu dir:

A

Herr, gib uns dei-nen Frie - den,

gib uns dei - nen Frie - den,

Frie - den, gib uns dei-nen Frie-den, Herr

gib uns dei - nen Frie - den.

E Vor unseren Augen stehen die vielen Männer, Frauen und Kinder, die unterdrückt und verfolgt werden, deren Leben für nichts geachtet wird. Und vor unseren Augen steht dein Kreuz, du von allen Ausgestoßener und Verlassener. Sei allen nahe, die keiner beachtet. Wir rufen zu dir:

A „*Herr, gib uns deinen Frieden*“

E Herr Jesus Christus, wir sind erschrocken angesichts des rücksichtslosen Machtgehabes der Mächtigen der Welt.

Doch du stehst über den Mächtigen der Welt, und du bestimmst, wann ihre Zeit zu Ende ist. Lass uns auf dich vertrauen, dass das Gute siegen wird. Wir rufen zu dir:

A „*Herr, gib uns deinen Frieden*“

E Himmlischer Vater, wir bitten dich für die Menschen, die schutzlos der Kälte und der Witterung ausgesetzt sind, deren Häuser zerstört sind und die nicht wissen, wo sie bleiben sollen. Lass sie Schutz und Hilfe finden. Wir rufen zu dir:

A „*Herr, gib uns deinen Frieden*“

E Barmherziger Gott! Wir bitten dich: Lass doch den Krieg gegen die Ukraine bald aufhören! Du siehst die große Not, die Angst der Menschen, die kaputten Städte und die Trauer über Verwundete und Tote. Der du die Wunden heilen kannst, wir rufen zu dir:

A „*Herr, gib uns deinen Frieden*“

E Starker Gott, lass nicht zu, dass sich die Reichen und Mächtigen nehmen, was sie wollen. Schenke uns Mut, für Gerechtigkeit einzutreten. Wehre denen, die nur an ihren Vorteil denken und vor Gewalt nicht zurückschrecken. Wir rufen zu dir:

A „*Herr, gib uns deinen Frieden*“

E Herr Jesus Christus, wir bitten dich um Frieden im Nahen Osten. Bewahre dein Volk Israel, heile die tiefen Verletzungen, mache allen Mut, Hass und Vorurteile zu überwinden! Wir rufen zu dir:

A „*Herr, gib uns deinen Frieden*“

E Herr, unser Gott, gib deiner Kirche Mut, deinen Willen zu bezeugen und das Gewissen zu schärfen! Lass deine Kirche verkünden, dass Friede und Heil allein im Ge-
kreuzigten und Auferstandenen zu finden sind und dass
er das letzte Wort sprechen wird. Wir rufen zu dir:

A „*Herr, gib uns deinen Frieden*“

E Herr Jesus Christus, wir bitten dich um Frieden auch in
unseren Häusern, in unserem Verwandtenkreis, in unse-
ren Städten und in unserem Land. Erfülle uns mit deiner
Liebe, dass wir freundlich und respektvoll miteinander
umgehen. Schenke uns Liebe und Einmütigkeit auch in
unserer Gemeinde!

Höre, was wir in der Stille vor dich bringen ... [*Stille*]

Wir beten gemeinsam:

A In deine Hände lege ich meine unruhigen Gedanken,
meine wirren Gefühle, mein Leben.

In deinen Schoß lege ich meinen müden Kopf,
die Früchte meines Tuns, meine Sorgen.

Unter deinen Mantel lege ich meinen schutzlosen Leib,
meine verwundete Seele, meinen angefochtenen Geist.

In deine Hände lege ich meine Freunde,
meine Feinde, mein ganzes Leben.

VATERUNSER

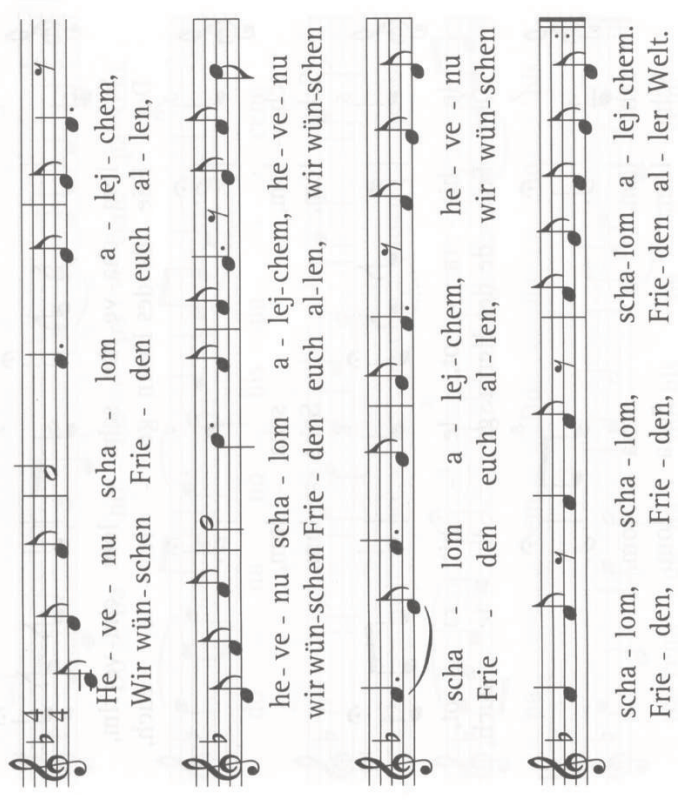
Vater unser im Himmel ...

SEGEN

E Es segne und behüte uns der allmächtige und barmher-
zige Gott, Vater, Sohn und Heiliger Geist.

A Amen.

STILLE, LIED ODER LIEDVORTRAG



He - ve - nu scha - lom a - lej - chem,
Wir wün-schen Frie - den euch al - len,
he - ve - nu scha - lom a - lej - chem, he - ve - nu
wir wün-schen Frie - den euch al - len, wir wün-schen
scha - lom a - lej - chem, he - ve - nu
Frie - den euch al - len, wir wün-schen
scha - lom, scha - lom, scha - lom a - lej - chem.
Frie - den, Frie - den, Frie - den al - ler Welt.

35. Auflage/Version / 4.2.2026 / Verfasser: T.Roth

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Lohr a.Main

Dr.-Gustav-Woehrmitz-Weg 6

97816 Lohr a.Main

www.lohr-evangelisch.de

